



Das fünffte Tractätlein/
 Darinnen etwas weitläuffti-
 ger wird fürgebildet die
 Selige Sterbe-Kunst.

Das 1. Capitel.

Gewißheit des Todes.

(Des Her-
 zens An-
 bringen.) **D** Sal. 39/5. Aber/HERZ!
 lehre doch mich / daß ein
 Ende mit mir haben
 muß/und mein Leben ein
 Ziel hat / und ich davon muß.

(Göttliche
 Anewort.) Genes. 15. v. 15. Du sollte fah-
 ren zu deinen Vätern mit Frieden/ und
 in gutem Alter begraben werden.

Hiob 5. v. 26. Und wirst im Alter zu
 Grabe kommen/ wie Garben eingefüh-
 ret werden zu seiner Zeit. Denn

2 Chron. 34. v. 27. 28. Weil du dich
 für mir gedemühtiget hast / und für mir
 geweinet / so habe ich dich auch erhö-
 ret/ spricht der HERR. Sihe/ich will
 dich sammeln zu deinen Vätern/ daß
 du